

Jahresbericht

Steyler Fair Invest - Balanced

zum 31. Dezember 2025

Jahresbericht des Steyler Fair Invest - Balanced

ZUM 31. DEZEMBER 2025

■ Tätigkeitsbericht	3
■ Vermögensübersicht	7
■ Vermögensaufstellung	9
■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	14
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	
– STEYLER FAIR INVEST - BALANCED (I)	16
– STEYLER FAIR INVEST - BALANCED (R)	16
■ Entwicklungsrechnung	
– STEYLER FAIR INVEST - BALANCED (I)	17
– STEYLER FAIR INVEST - BALANCED (R)	17
■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	
– STEYLER FAIR INVEST - BALANCED (I)	18
– STEYLER FAIR INVEST - BALANCED (R)	18
■ Verwendungsrechnung	
– STEYLER FAIR INVEST - BALANCED (I)	19
– STEYLER FAIR INVEST - BALANCED (R)	19
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	20
■ Anhang - weitere Angaben zu ökologischen und/oder sozialen Merkmale	23
■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	35

■ **Zusätzliche Informationen für Anleger in
der Republik Österreich**

37

■ Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds Steyler Fair Invest - Balanced mit den Anteilklassen Steyler Fair Invest - Balanced I (ISIN DE000A111ZJ3) und Steyler Fair Invest - Balanced R (ISIN DE000A111ZH7) für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 vor.

Beraten wird das Fondsmanagement von der PEH Wertpapier AG, Frankfurt am Main.

Mindestens 80 Prozent der im Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. deren Emittenten müssen Umwelt-, Ethik und Sozialkriterien erfüllen und werden daher einer umfangreichen Ethik- und Nachhaltigkeitsanalyse unterzogen. Dabei können die tatsächlichen Kapitalbeteiligungsquoten von Ziel-Investmentfonds berücksichtigt werden. Unterstützt wird die Gesellschaft bei ihrer Ethik und Nachhaltigkeitsanalyse durch die Steyler Ethik Bank, das Netzwerk der Steyler Missionare und Missionsschwestern, durch einen auf Nachhaltigkeitsanalyse spezialisierten Anbieters sowie durch den Ethik-Ausschuss und den Ethik-Anlagerat der Steyler Ethik Bank. Im Rahmen der Auswahl von Wertpapieren werden zwei Bewertungsansätze kombiniert, und zwar die Positivkriterien des Steyler Best Select Standard und Negativkriterien der Steyler Ausschlusskriterien. Der Steyler Best Select Standard basiert auf der Anwendung von Positivkriterien im Bereich

des Sozial- und Umweltratings. Die Positivkriterien für Unternehmen enthalten rund 100 Indikatoren in den Bereichen: Umweltmanagement, Produkte und Dienstleistungen, Öko-Effizienz sowie Corporate Governance und Wirtschaftsethik. Die Positivkriterien für Staaten werden anhand von rund 150 Einzelkriterien in den Bereichen Natur und Umwelt, Klimawandel und Energie, Produktion und Konsum, politisches System, Sozialbedingungen und Menschenrechte bewertet. Durch die Steyler Ausschlusskriterien (Negativkriterien) werden Unternehmen mit kontroversen Geschäftsfeldern und kontroversen Geschäftspraktiken vom Anlageuniversum ausgeschlossen, ebenso Staaten mit kontroversen Sozial- und Umweltpolitiken. Der Fonds hält die Ausschlusskriterien des Paris abgestimmten EU- Referenzwertes (Paris Aligned Benchmark (PAB)) gemäß der Richtlinie EU 2020/1818 Art. 12 Abs. 1 i.d.F.v. 3.12.2020) ein. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Sondervermögens ist die Vermögensbildung bzw. Vermögensoptimierung. Hierzu werden im Rahmen der Anlagepolitik zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken, Sonstige Anlageinstrumente und Wertpapiere. Die Anlagestrategie des Fonds kann sich innerhalb der vertraglich und gesetzlich zulässigen Grenzen jederzeit ändern.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
Steyler Fair Invest - Balanced	46.681.503,81 EUR		
Steyler Fair Invest - Balanced (I)	33.217.312,54 EUR	339.936,00	97,72 EUR
Steyler Fair Invest - Balanced (R)	13.464.191,27 EUR	140.773,00	95,64 EUR

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

Asset Allocation

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Renten in EUR	25.532.655,17	54,70 %
Renten in Währung	868.118,71	1,86 %
Aktien in EUR	11.768.582,61	25,21 %
Aktien in Währung	6.691.232,43	14,33 %
Derivate	-8.460,00	-0,02 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	1.829.374,89	3,92 %
Summe	46.681.503,81	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Top 5

Bezeichnung	Tageswert % FV
BUNDANL.V.25/35	4,17%
BUNDANL.V.24/34	4,11%
ASML HOLDING EO -,09	2,85%
EU 23/38 MTN	2,54%
LAND NRW SCHATZ13R1250	2,06%

Die Anteilklasse I erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 1,87%. Im gleichen Zeitraum erzielte die Anteilklasse R eine Performance von 1,34%.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse I lag im Berichtszeitraum bei 6,00%. Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse R lag im Berichtszeitraum ebenfalls bei 6,00%.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse I ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe 849.004,81 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien, Renten und Optionen und Future Style Optionen zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse R ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 345.173,91 Euro realisiert. Das

■ Tätigkeitsbericht

Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien, Renten und Optionen und Future Style Optionen zurückzuführen.

Aus der im Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV genannten Verwaltungsvergütung der KVG zahlt die KVG eine Basisvergütung in Höhe von 187.702,62 EUR an den Berater.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Nach dem Stichtag hat sich die übergeordnete (geo-)politische Lage weiter verschärft. Neben dem unverändert andauernden Russland-Ukraine-Krieg und den Handelskonflikten hat der Beginn der militärischen Auseinandersetzung im Iran am 28. Februar 2026 die Energiepreise stark steigen und die Aktien- und Rentenmärkte teils kräftig nachgeben lassen. Störungen von Lieferketten, Transportwegen und Versorgungsstrukturen sind nicht ausgeschlossen. Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens hängen am weiteren Verlauf und Dauer der Konflikte. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken. Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in einem Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch mögliche Auswirkungen aus den genannten geopolitischen Krisen, wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

Kursänderungsrisiko von Aktien

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Zinsänderungsrisiko

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften

Die Gesellschaft darf für den Fonds Derivatgeschäfte abschließen. Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes vermindern. Vermindert sich der Wert bis zur Wertlosigkeit, kann die Gesellschaft gezwungen sein, die erworbenen Rechte verfallen zu lassen. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann der Fonds ebenfalls Verluste erleiden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Fondsvermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist. Das Verlustrisiko kann bei Abschluss des Geschäfts nicht bestimmbar sein.
- Ein liquider Sekundärmarkt für ein bestimmtes Instrument zu einem gegebenen Zeitpunkt kann fehlen. Eine Position in Derivaten kann dann unter Umständen nicht wirtschaftlich neutralisiert (geschlossen) werden.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Fonds gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass der Fonds zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem höheren als dem aktuellen Marktpreis, oder zur Lieferung von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet. Der Fonds erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingenommenen Optionsprämie.
- Bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass die Gesellschaft für Rechnung des Fonds verpflichtet ist, die Differenz zwischen dem bei Abschluss zugrunde gelegten Kurs und dem Marktkurs zum Zeitpunkt der Glattstellung bzw. Fälligkeit des Geschäftes zu tragen. Damit würde der Fonds Verluste erleiden. Das Risiko des Verlusts ist bei Abschluss des Terminkontraktes nicht bestimmbar.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Die von der Gesellschaft getroffenen Prognosen über die künftige Entwicklung von zugrunde liegenden Vermögensgegenständen, Zinssätzen, Kursen und Devisenmärkten können sich im Nachhinein als unrichtig erweisen.
- Die den Derivaten zugrunde liegenden Vermögensgegenstände können zu einem an sich günstigen Zeitpunkt nicht gekauft bzw. verkauft werden bzw. müssen zu einem ungünstigen Zeitpunkt gekauft oder verkauft werden.
- Die Verwendung von Derivaten können potenzielle Verluste entstehen, die unter Umständen nicht vorhersehbar sind und sogar die Einschusszahlungen überschreiten können. Bei außerbörslichen Geschäften, sogenannten over-the-counter (OTC)-Geschäften, können folgende Risiken auftreten:
- Es kann ein organisierter Markt fehlen, so dass die Gesellschaft die für Rechnung des Fonds am OTC-Markt erworbenen Finanzinstrumente schwer oder gar nicht veräußern kann.
- Der Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) kann aufgrund der individuellen Vereinbarung schwierig, nicht möglich oder mit erheblichen Kosten verbunden sein.

Währungsrisiko

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

■ Tätigkeitsbericht

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. Dezember 2025 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Wesentliche Änderungen

Mit Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen (BaFin) vom 30. April 2025 mit Wirkung zum 15. August 2025 wurden die Besonderen Anlagebedingungen des o.g. Sondervermögens geändert:

§ 26 Abs. 1 „Anlagegrenzen“

Die ESG-Strategie wurde vor dem Hintergrund der von der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) am 14. Mai 2024 veröffentlichten „Leitlinien zu Fondsnamen, die ESG- oder nachhaltigkeitsbezogene Begriffe verwenden“ angepasst. Die Anlagegrenzen der übrigen Vermögensgegenstände wurden entsprechend angeglichen.

§ 29 „Anteile“

Mit der Änderung wird ein Kündigungsrecht der Gesellschaft aus wichtigem Grund gegenüber einzelnen Anlegern eingeführt.

Neu hinzugefügt:

Absatz 2: Die Gesellschaft ist berechtigt, einem Anleger aus wichtigem Grund zu kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn

a) es sich bei dem Anleger um eine US-Person (d.h. eine natürliche Person mit Wohnsitz in den USA oder eine Personen- oder Kapitalgesellschaft, die gemäß den Gesetzen der USA bzw. eines US-Bundesstaats, US-Territoriums oder einer US-Besitzung gegründet wurde) oder eine in den USA steuerpflichtige Person handelt oder

b) der Name des Anlegers auf die von der EU-Kommission gepflegte Konsolidierte Liste der Personen, Vereinigungen und Körperschaften, gegen die finanzielle Sanktionen der EU verhängt wurden, aufgenommen wurde.

Mit Zugang der Kündigung ist der Anleger verpflichtet, die erhaltenen Anteile unverzüglich an die Gesellschaft zurückzugeben. Die Gesellschaft ist verpflichtet, die Anteile zum jeweils geltenden Rücknahmepreis für Rechnung des Sondervermögens zurückzunehmen.

§32 „Kosten“

Abs. 3: Beschränkung der Vergütung:

Der Betrag, der jährlich aus dem Sondervermögen nach den vorstehenden Absätzen 1 und 2 als Vergütung entnommen wird, kann insgesamt bis zu 1,9975 Prozent des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den täglichen Werten des Sondervermögens der aktuellen Abrechnungsperiode errechnet wird, betragen.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.*

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:

Portfoliounschlagsrate in Prozent 25,5271

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter www.monega.de/mitwirkungspolitik.

Sonstige Informationen, nicht vom Prüfungsurteil umfasst:

■ Tätigkeitsbericht

Die Berichtserstattung nach Offenlegungsverordnung sowie der EU-Taxonomieverordnung im Berichtszeitraum sind dem Anhang „weitere Angaben zur ökologischen/und oder sozialen Merkmalen (Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten)“ zu entnehmen, der seinerseits nicht vom Prüfungsurteil umfasst ist.

■ Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	46.833.048,71	100,32
1. Aktien	18.459.815,04	39,54
Technologie	4.383.960,03	9,39
Finanzwerte	2.937.083,96	6,29
Gesundheitswesen	2.616.258,96	5,60
Industriewerte	2.549.789,71	5,46
Verbraucher-Dienstleistungen	2.184.399,49	4,68
Immobilien	1.732.747,53	3,71
Energiewerte	882.500,00	1,89
Konsumgüter	542.589,16	1,16
Versorgungsunternehmen	411.907,30	0,88
Rohstoffe	218.578,90	0,47
2. Anleihen	26.370.198,54	56,49
Regierungsanleihen	6.250.755,07	13,39
Anleihen supranationaler Organisationen	3.707.106,99	7,94
Versorgungswerte	2.310.128,02	4,95
Versicherungen	2.263.368,10	4,85
Banking/Bankwesen	1.715.044,59	3,67
Immobilien	1.713.624,77	3,67
Finanzsektor	1.312.149,15	2,81
Gebietskörperschaften	1.122.176,12	2,40
Transportwesen	1.077.965,77	2,31
Dienstleistungen	925.703,52	1,98
Basisindustrie	865.540,00	1,85
Energiewerte	665.483,00	1,43
Gedechte Schuldverschreibungen	613.002,00	1,31
Technologie & Elektronik	439.136,00	0,94
Konsumgüter	411.734,68	0,88
Agency	388.470,24	0,83
Gesundheitswesen	199.113,86	0,43
Handel	197.202,66	0,42
Investitionsgüter	192.494,00	0,41
3. Derivate	-8.460,00	-0,02
Derivate auf einzelne Wertpapiere	-8.460,00	-0,02

■ Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
4. Forderungen	590.802,33	1,27
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	1.420.692,80	3,04
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-151.544,90	-0,32
Sonstige Verbindlichkeiten	-151.544,90	-0,32
III. Fondsvermögen	46.681.503,81	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere								35.633.129,45	76,33
Aktien									
Euro								10.232.699,81	21,92
ALLIANZ SE NA O.N.	DE0008404005	STK	500	500	-	500	EUR 390,500	195.250,00	0,42
AMADEUS FIRE AG	DE0005093108	STK	6.000	6.000	1.899	-	EUR 43,250	259.500,00	0,56
ASML HOLDING EO -,09	NL0010273215	STK	1.450	1.450	1.700	250	EUR 918,400	1.331.680,00	2,85
AXA S.A. INH. EO 2,29	FR0000120628	STK	6.000	6.000	6.000	-	EUR 41,140	246.840,00	0,53
BECHTLE AG O.N.	DE0005158703	STK	20.000	20.000	8.000	-	EUR 43,680	873.600,00	1,87
CAPGEMINI SE INH. EO 8	FR0000125338	STK	1.000	1.000	-	-	EUR 143,100	143.100,00	0,31
CARL ZEISS MEDITEC AG	DE0005313704	STK	17.487	17.487	4.987	-	EUR 40,000	699.480,00	1,50
DASSAULT SYS SE INH.EO0,1	FR0014003TT8	STK	7.000	7.000	7.000	-	EUR 23,870	167.090,00	0,36
DEUTSCHE BOERSE NA O.N.	DE0005810055	STK	2.400	2.400	1.600	800	EUR 223,700	536.880,00	1,15
HELLOFRESH SE INH O.N.	DE000A161408	STK	50.000	50.000	-	-	EUR 6,158	307.900,00	0,66
ION BEAM APPLICATIONS SA	BE0003766806	STK	31.396	31.396	31.396	-	EUR 12,800	401.868,80	0,86
ITALMOBILIARE	IT0005253205	STK	18.000	18.000	3.908	-	EUR 27,350	492.300,00	1,05
KERING S.A. INH. EO 4	FR0000121485	STK	450	450	-	-	EUR 300,500	135.225,00	0,29
LABORATORIOS FARMACEUT.	ES0157261019	STK	4.000	4.000	4.000	-	EUR 63,400	253.600,00	0,54
LEG IMMOBILIEN SE NA O.N.	DE000LEG1110	STK	12.000	12.000	4.000	-	EUR 62,250	747.000,00	1,60
MAGNUM I.C.CO. EO 1	NL0015002MS2	STK	900	900	-	-	EUR 13,448	12.102,79	0,03
MLP SE INH. O.N.	DE0006569908	STK	70.493	70.493	-	-	EUR 6,920	487.811,56	1,04
PROCREDIT HLDG AG NA EO 5	DE0006223407	STK	69.104	69.104	-	17.608	EUR 8,440	583.237,76	1,25
PUMA SE	DE0006969603	STK	15.000	15.000	-	-	EUR 22,300	334.500,00	0,72
SARTORIUS AG O.N.	DE0007165607	STK	3.000	3.000	-	-	EUR 191,000	573.000,00	1,23
STO SE+CO.KGAA VZO O.N.	DE0007274136	STK	2.000	2.000	-	-	EUR 121,200	242.400,00	0,52
TAG IMMOBILIEN AG	DE0008303504	STK	37.411	37.411	-	-	EUR 13,230	494.947,53	1,06
UNILEVER PLC LS -,035	GB00BVZK7T90	STK	4.000	4.000	-	-	EUR 55,647	222.586,37	0,48
VONOVIA SE NA O.N.	DE000A1ML7J1	STK	20.000	20.000	-	-	EUR 24,540	490.800,00	1,05
US-Dollar								5.105.034,66	10,94
ADOBE INC.	US00724F1012	STK	2.000	2.000	2.000	-	USD 352,510	599.583,28	1,28
BIONTECH SE SPON. ADRS 1	US09075V1026	STK	10.000	10.000	4.000	-	USD 95,280	810.307,44	1,74
DANAHER CORP. DL-,01	US2358511028	STK	1.200	1.200	1.200	-	USD 230,670	235.407,58	0,50
DECKERS OUTDOOR DL-,01	US2435371073	STK	3.700	3.700	3.700	-	USD 105,030	330.493,69	0,71
ESTEE LAUDER COS A DL-,01	US5184391044	STK	4.500	4.500	-	-	USD 105,840	405.051,66	0,87
INTERCONTINENTAL EXCH.INC	US45866F1049	STK	4.500	4.500	-	-	USD 163,160	624.416,38	1,34
LINDE PLC EO -,001	IE000S9YS762	STK	600	600	600	-	USD 428,360	218.578,90	0,47
NIKE INC. B	US6541061031	STK	10.000	10.000	-	-	USD 61,190	520.389,51	1,11
TAIWAN SEMICON.MANU.ADR/5	US8740391003	STK	1.800	1.800	1.800	-	USD 299,580	458.599,31	0,98
VISA INC. CL. A DL -,0001	US92826C8394	STK	3.000	3.000	-	-	USD 353,620	902.206,91	1,93
Schweizer Franken								167.016,13	0,36
SONOVA HLDG AG NA.SF 0,05	CH0012549785	STK	750	750	-	-	CHF 207,100	167.016,13	0,36
Dänische Kronen								697.793,75	1,49
GN STORE NORD A/S NAM.DK1	DK0010272632	STK	20.000	20.000	-	-	DKK 106,750	285.886,45	0,61
ORSTED A/S DK 10	DK0060094928	STK	25.142	25.142	3.000	-	DKK 122,350	411.907,30	0,88
Englische Pfund								262.648,26	0,56
MAN GROUP DL-0342857142	JE00BJ1DLW90	STK	100.000	100.000	-	100.000	GBP 2,292	262.648,26	0,56
Japanische Yen								458.739,63	0,98
SHIMANO INC.	JP3358000002	STK	5.100	5.100	5.100	-	JPY 16.535,000	458.739,63	0,98

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Verzinsliche Wertpapiere								17.841.078,50	38,22
Euro									
0,1250 % ALSTOM 21/27	FR0014004QX4		EUR	200.000	-	-	% 96,247	192.494,00	0,41
0,1250 % TENNET NETH. 20/32 MTN	XS2262065159		EUR	900.000	-	-	% 82,080	738.720,00	1,58
0,2500 % WORLD BK 19/50 MTN	XS2063423318		EUR	400.000	-	-	% 44,090	176.360,00	0,38
0,3750 % VONOVIA SE MTN 21/27	DE000A3E5MG8		EUR	300.000	-	100.000	% 96,795	290.384,55	0,62
0,7500 % LITAUEN 20/30 MTN	XS2168038847		EUR	250.000	-	-	% 91,292	228.230,00	0,49
0,8750 % ROY.SCHIPHOL 20/32 MTN	XS2227050379		EUR	400.000	-	-	% 85,844	343.374,04	0,74
1,0000 % BUNDANL.V.22/38	DE0001102598		EUR	700.000	500.000	-	% 78,710	550.970,91	1,18
1,0000 % LA POSTE 19/34 MTN	FR0013447638		EUR	200.000	-	-	% 80,539	161.077,80	0,35
1,3750 % ELIA TRANSM. B. 19/26 MTN	BE0002629104		EUR	500.000	-	-	% 99,960	499.800,00	1,07
2,1250 % LITAUEN 14-26 MTN	XS1130139667		EUR	400.000	-	-	% 99,720	398.880,00	0,85
2,2000 % BUNDANL.V.24/34	DE000BU2Z023		EUR	2.000.000	-	200.000	% 96,027	1.920.539,00	4,11
2,2500 % COLOPL. FIN. 22/27 MTN	XS2481287808		EUR	200.000	-	-	% 99,557	199.113,86	0,43
2,3750 % LAND NRW SCHATZ13R1250	DE000NRW2152		EUR	1.000.000	-	-	% 95,988	959.877,40	2,06
2,3750 % TENNET NETH. 22/33 MTN	XS2478299386		EUR	100.000	-	-	% 95,320	95.320,00	0,20
2,5000 % BUNDANL.V.25/35	DE000BU2Z049		EUR	2.000.000	2.000.000	-	% 97,442	1.948.831,40	4,17
2,6000 % BUNDANL.V.24/41	DE000BU2F009		EUR	500.000	500.000	-	% 92,314	461.570,55	0,99
2,8750 % BNG BK 25/35 MTN	XS3009809453		EUR	400.000	400.000	-	% 97,118	388.470,24	0,83
3,0000 % ALLIANDER 24/34 MTN	XS2913310095		EUR	409.000	-	-	% 96,219	393.537,02	0,84
3,0000 % WOLTERS KLUW 25/30	XS3101433244		EUR	333.000	333.000	-	% 99,556	331.521,45	0,71
3,1250 % BUREAU VERIT 24/31	FR001400TWD7		EUR	300.000	-	-	% 99,323	297.969,27	0,64
3,1250 % LA POSTE 22/33 MTN	FR001400CN54		EUR	300.000	-	-	% 97,897	293.689,89	0,63
3,2500 % EU 23/34 MTN	EU000A3K4D41		EUR	600.000	-	-	% 101,464	608.785,68	1,30
3,3750 % BAWAG P.S.K. 23/30 MTN	XS2642546399		EUR	600.000	-	-	% 102,167	613.002,00	1,31
3,3750 % EU 23/38 MTN	EU000A3K4D74		EUR	1.200.000	-	-	% 98,871	1.186.456,56	2,54
3,3750 % EU 24/39 MTN	EU000A3LZ0X9		EUR	400.000	400.000	-	% 97,963	391.850,32	0,84
3,4000 % LAND NRW SCHATZ 73 R1557	DE000NRW0N26		EUR	187.000	-	-	% 86,791	162.298,72	0,35
3,4500 % WORLD BK 23/38 MTN	XS2679922828		EUR	400.000	-	-	% 99,762	399.048,72	0,85
3,5000 % LITAUEN 24/31 MTN	XS2841247583		EUR	314.000	-	-	% 101,898	319.960,76	0,69
3,6250 % EU 25/40 MTN	EU000A4EJF17		EUR	500.000	500.000	-	% 99,652	498.259,45	1,07
3,6250 % TAG IMMOBIL MTN 25/32	DE000A4DFWM2		EUR	200.000	200.000	-	% 98,330	196.660,00	0,42
4,2500 % TAG IMMOBIL MTN 24/30	DE000A383QV2		EUR	200.000	-	-	% 102,696	205.392,22	0,44
5,0000 % VONOVIA SE MTN 22/30	DE000A30VQB2		EUR	400.000	-	-	% 107,700	430.800,00	0,92
5,7500 % AXA 25/UND. FLR MTN	XS3085146929		EUR	233.000	233.000	-	% 103,570	241.318,10	0,52
6,3750 % AXA 24/UND. FLR MTN	XS2737652474		EUR	300.000	-	-	% 107,150	321.450,00	0,69
6,5000 % RABOBK NEDERLD 14/UND.	XS1002121454		EUR	471.275	-	-	% 112,360	529.524,59	1,13
7,5000 % PORR 21/UND. FLR	XS2408013709		EUR	100.000	-	-	% 100,020	100.020,00	0,21
9,5000 % PORR 24/UND. FLR	AT0000A39724		EUR	700.000	-	-	% 109,360	765.520,00	1,64
US-Dollar								446.346,26	0,96
4,7500 % WORLD BK 23/33	US459058KY80		USD	500.000	-	-	% 104,967	446.346,26	0,96
Norwegische Kronen								421.772,45	0,90
1,5000 % NORWAY 16-26	NO0010757925		NOK	5.000.000	-	-	% 99,610	421.772,45	0,90

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								9.196.884,13	19,70	
Aktien										
Euro								1.535.882,80	3,29	
2G ENERGY AG	DE000A0HL8N9		STK	25.000	15.000	10.000	EUR	35,300	882.500,00	1,89
ENVITEC BIOGAS O.N.	DE000A0MVLS8		STK	13.742	-	-	EUR	17,200	236.362,40	0,51
STEICO SE	DE000A0LR936		STK	19.764	19.764	-	EUR	21,100	417.020,40	0,89
Verzinsliche Wertpapiere										
Euro								7.661.001,33	16,41	
0,6250 % TAG IMMOBILIEN WA 20/24	DE000A3E46Y9		EUR	600.000	-	-	%	98,398	590.388,00	1,26
0,8750 % ELIA TRANSM.BEL. MTN V.20-30	BE6321529396		EUR	200.000	-	-	%	91,374	182.748,00	0,39
1,2880 % PROSUS 21/29 MTN REGS	XS2360853332		EUR	400.000	-	-	%	93,279	373.115,40	0,80
1,6000 % DT. BAHN 19/UNBEFR.	XS2010039548		EUR	300.000	-	-	%	93,275	279.824,04	0,60
2,0000 % BECHTLE AG WA 23/30	DE000A382293		EUR	400.000	400.000	-	%	109,784	439.136,00	0,94
2,6000 % ALLIANZ SE SUB.21/UNBEFR.	DE000A3E5TR0		EUR	1.000.000	-	-	%	88,080	880.800,00	1,89
3,0000 % AMPRION GMBH MTN 25/29	DE000A4DFUE3		EUR	400.000	400.000	-	%	100,001	400.003,00	0,86
3,1000 % CO. RABOBANK 21/UND. FLR	XS2332245377		EUR	400.000	400.000	-	%	96,900	387.600,00	0,83
3,2500 % CO. RABOBANK 19/UND.FLR	XS2050933972		EUR	400.000	-	-	%	99,120	396.480,00	0,85
3,3750 % BRENNTAG FIN 25/31 MTN	XS3193854281		EUR	300.000	300.000	-	%	98,738	296.212,80	0,63
3,8750 % VISA 25/44	XS3063725058		EUR	300.000	300.000	-	%	97,151	291.453,75	0,62
4,1250 % JDE PEETS 23/30 MTN	XS2728561098		EUR	400.000	400.000	-	%	102,934	411.734,68	0,88
4,3750 % CO. RABOBANK 20/UND. FLR	XS2202900424		EUR	400.000	-	-	%	100,360	401.440,00	0,86
4,6250 % ACHMEA 19/UND. FLR	XS2056490423		EUR	400.000	-	-	%	99,300	397.200,00	0,85
6,3750 % NN GRP 24/UND. FLR	XS2602037629		EUR	400.000	400.000	-	%	105,650	422.600,00	0,91
7,7500 % ABO ENERGY IHS 24/29	DE000A3829F5		EUR	1.300.000	600.000	-	%	51,191	665.483,00	1,43
7,7500 % BAYWA AG NTS.23/UNBEFR.	DE000A351PD9		EUR	600.000	-	-	%	37,963	197.202,66	0,42
9,5000 % PROCREDIT HOLD. FRN V.24-34	DE000A383C84		EUR	600.000	-	-	%	107,930	647.580,00	1,39
Summe Wertpapiervermögen								44.830.013,58	96,03	
Derivate								-8.460,00	-0,02	
Derivate auf einzelne Wertpapiere										
Wertpapier-Optionsrechte								-8.460,00	-0,02	
Optionsrechte auf Aktien										
P TAG IMMOBILIEN 13 160126		EUREX	STK	-18.000			EUR	0,220	-3.960,00	-0,01
PUT ION BEAM APPLICATIONS 11,5 02/26		EOE	STK	-15.000			EUR	0,300	-4.500,00	-0,01
Bankguthaben, nicht verbrieft Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								1.420.692,80	3,04	
Bankguthaben								1.420.692,80	3,04	
EUR-Guthaben bei:										
Verwahrstelle										
KREISSPARKASSE KÖLN			EUR	1.406.288,64			%	100,000	1.406.288,64	3,01

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
KREISSPARKASSE KÖLN			NOK	96.250,00			% 100,000	8.150,91	0,02
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
KREISSPARKASSE KÖLN			USD	7.352,88			% 100,000	6.253,25	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände								590.802,33	1,27
ZINSANSPRÜCHE			EUR	477.002,84				477.002,84	1,02
DIVIDENDENANSPRÜCHE			EUR	8.901,75				8.901,75	0,02
FORDERUNGEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	104.897,74				104.897,74	0,22
Sonstige Verbindlichkeiten								-151.544,90	-0,32
VERBINDLICHKEITEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	-104.897,74				-104.897,74	-0,22
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-46.647,16				-46.647,16	-0,10
Fondsvermögen							EUR	46.681.503,81	100,00*

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Steyler Fair Invest - Balanced (I)

ISIN	DE000A111ZJ3
Fondsvermögen (EUR)	33.217.312,54
Anteilwert (EUR)	97,72
Umlaufende Anteile (STK)	339.936,00

Steyler Fair Invest - Balanced (R)

ISIN	DE000A111ZH7
Fondsvermögen (EUR)	13.464.191,27
Anteilwert (EUR)	95,64
Umlaufende Anteile (STK)	140.773,00

■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2025 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2025

Schweizer Franken	(CHF)	0,93000 = 1 (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,46800 = 1 (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,87265 = 1 (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	183,82650 = 1 (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,80850 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,17585 = 1 (EUR)

■ Marktschlüssel

b) Terminbörsen

EOE	Amsterdam - Euronext Amsterdam - Derivatives
EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Euro

BEFESA S.A. ORD. O.N.	LU1704650164	STK	-	8.000
DEUTSCHE POST AG NA O.N.	DE0005552004	STK	4.500	19.500
JDE PEETS NV EO-,01	NL0014332678	STK	15.000	55.000
QIAGEN NAM.	NL0015001WM6	STK	-	11.469
QIAGEN NV EO -,01	NL0015002CX3	STK	6.000	6.000
SCHNEIDER ELEC. INH. EO 4	FR0000121972	STK	1.300	1.300

US-Dollar

S+P GLOBAL INC. 1	DLUS78409V1044	STK	560	560
-------------------	----------------	-----	-----	-----

Dänische Kronen

ORSTED A/S -ANR-	DK0064307839	STK	-	6
------------------	--------------	-----	---	---

Englische Pfund

BURBERRY GROUP LS-,0005	GB0031743007	STK	-	25.000
SPIRAX GRP. LS-,26923076	GB00BWFQGN14	STK	-	1.900
UNILEVER PLC LS-,031111	GB00B10RZP78	STK	4.500	-

Verzinsliche Wertpapiere

Euro

0,0000 % PORR FRN V.20-UND.	XS2113662063	EUR	-	500.000
0,1250 % ESTLAND 20/30	XS2181347183	EUR	-	200.000
0,3750 % LB HESS.-THÜR. MTN S.H344	XS2171210862	EUR	-	300.000
0,3750 % LETTLAND 16/26 MTN	XS1501554874	EUR	-	400.000
0,6250 % ISLAND 20/26 MTN	XS2182399274	EUR	-	150.000
1,0000 % CAIXABANK 18-28 MTN	ES0440609396	EUR	-	200.000
1,0000 % DT.WOHNEN V.20-25	DE000A289NE4	EUR	-	400.000
1,1250 % NORSK HYDRO V.19-25	XS1974922442	EUR	-	200.000
1,2500 % ABN AMRO 18/33 MTN	XS1747670922	EUR	-	700.000
2,1250 % AEROP.PARIS 20/26	FR0013505625	EUR	-	200.000

2,2960 % CAPGEMINI 25/27 FLR	FR0014012SC7	EUR	600.000	600.000
3,2500 % ESTLAND 24/34 MTN	XS2740429076	EUR	-	500.000
3,3750 % ING BELGIUM 23/27 MTN	BE0002947282	EUR	-	400.000

US-Dollar

4,3750 % KRED.F.WIE D.V.24/2034 DL	US500769KD52	USD	-	1.700.000
------------------------------------	--------------	-----	---	-----------

Norwegische Kronen

1,7500 % NORWEGEN V.15-25	NO0010732555	NOK	-	5.500.000
---------------------------	--------------	-----	---	-----------

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

Euro

0,0000 % WORLDFR0013439304 CONV. V.19-26	FR0013439304	EUR	-	5.278
5,8500 % ELIA GROUP 23/UND FLR	BE6342251038	EUR	-	400.000

US-Dollar

1,6500 % NASDAQ 20/31	US63111XAD30	USD	-	300.000
3,5000 % ALLIANZ SUB.20/UN.REGS	SEUSX10001AA78	USD	-	400.000

■ Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
---------------------	------------------------------------	---------------------

Optionsrechte

Wertpapier-Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktien

Verkaufte Kaufoptionen (call) EUR 1.409

Basiswerte: (C COVESTRO Z.VERK. 52 201224, CALL ASML HOLDING 700 12/25, CALL ASML HOLDING 900 11/25)

Verkaufte Verkaufsoptionen (put) EUR 2.484

Basiswerte: (P ASML HOLDING 650 170425, P LEG IMMOBILIEN 68 171025, P LEG IMMOBILIEN 68 191225, P VONOVIA 27 170425, PUT ADOBE 320 12/25, PUT AXA 38 11/25, PUT DECKERS OUTDOOR 80 12/25, PUT ION BEAM APPLICATIONS 10,5 12/25, PUT ION BEAM APPLICATIONS 12 07/25, PUT ION BEAM APPLICATIONS 12 09/25)

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Steyler Fair Invest - Balanced (I)

	EUR insgesamt
Anteile im Umlauf	339.936,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	160.923,73
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	115.964,22
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	315.277,74
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	356.780,33
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	38.114,53
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-15.100,20
10. Sonstige Erträge	12.174,32
Summe der Erträge	984.134,67
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-20,13
2. Verwaltungsvergütung	-336.034,14
3. Verwahrstellenvergütung	-15.098,85
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-14.976,34
5. Sonstige Aufwendungen	-36.710,11
Summe der Aufwendungen	-402.839,57
III. Ordentlicher Nettoertrag	581.295,10
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.444.542,69
2. Realisierte Verluste	-595.537,88
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	849.004,81
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.430.299,91
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	215.195,70
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-1.033.056,19
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-817.860,49
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	612.439,42

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Steyler Fair Invest - Balanced (R)

	EUR insgesamt
Anteile im Umlauf	140.773,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	65.444,01
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	47.150,05
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	128.160,10
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	145.011,49
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	15.484,66
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-6.137,93
10. Sonstige Erträge	4.952,24
Summe der Erträge	400.064,62
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-8,15
2. Verwaltungsvergütung	-204.827,45
3. Verwahrstellenvergütung	-6.136,19
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-6.841,94
5. Sonstige Aufwendungen	-16.162,65
Summe der Aufwendungen	-233.976,38
III. Ordentlicher Nettoertrag	166.088,24
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	587.327,71
2. Realisierte Verluste	-242.153,80
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	345.173,91
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	511.262,15
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	89.247,45
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-416.678,89
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-327.431,44
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	183.830,71

■ Entwicklungsrechnung

Steyler Fair Invest - Balanced (I)

	EUR insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	33.506.724,31
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-690.579,61
2. Zwischenausschüttungen	-407.410,20
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	196.189,63
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	495.247,61
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-299.057,98
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-51,01
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	612.439,42
davon nicht realisierte Gewinne	215.195,70
davon nicht realisierte Verluste	-1.033.056,19
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	33.217.312,54

■ Entwicklungsrechnung

Steyler Fair Invest - Balanced (R)

	EUR insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	13.620.903,05
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-280.562,00
2. Zwischenausschüttungen	-166.576,80
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	110.539,68
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.305.213,62
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.194.673,94
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-3.943,37
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	183.830,71
davon nicht realisierte Gewinne	89.247,45
davon nicht realisierte Verluste	-416.678,89
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	13.464.191,27

■ **Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre**

Steyler Fair Invest - Balanced (I)

	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025
Vermögen in Tsd. EUR	27.114	30.410	33.507	33.217
Anteilwert in EUR	88,84	98,11	99,13	97,72

■ **Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre**

Steyler Fair Invest - Balanced (R)

	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025
Vermögen in Tsd. EUR	13.415	13.603	13.621	13.464
Anteilwert in EUR	88,34	97,06	97,56	95,64

■ Verwendungsrechnung

Steyler Fair Invest - Balanced (I)

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	339.936,00	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	3.019.238,24	8,88
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.588.938,33	4,67
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.430.299,91	4,21
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	2.067.417,44	6,08
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	2.067.417,44	6,08
III. Gesamtausschüttung	951.820,80	2,80
1. Zwischenausschüttung	407.923,20	1,20
2. Endausschüttung	543.897,60	1,60

■ Verwendungsrechnung

Steyler Fair Invest - Balanced (R)

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	140.773,00	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.090.571,92	7,75
1. Vortrag aus dem Vorjahr	579.309,77	4,12
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	511.262,15	3,63
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	710.484,82	5,05
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	710.484,82	5,05
III. Gesamtausschüttung	380.087,10	2,70
1. Zwischenausschüttung	168.927,60	1,20
2. Endausschüttung	211.159,50	1,50

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 133.644,17

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen 96,03 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen -0,02 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-2,06 %
größter potenzieller Risikobetrag	-3,64 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-2,92 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 0,95

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
Bloomberg GlobalAgg Index (TR EUR Unhedged)	51,00 %
MSCI World Index (TR EUR Unhedged)	49,00 %

Sonstige Angaben

Steyley Fair Invest - Balanced (I)

ISIN	DE000A111ZJ3
Fondsvermögen (EUR)	33.217.312,54
Anteilwert (EUR)	97,72
Umlaufende Anteile (STK)	339.936,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 3,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,50%, derzeit 1,00%
Mindestanlagesumme (EUR)	100.000,00
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Steyley Fair Invest - Balanced (R)

ISIN	DE000A111ZH7
Fondsvermögen (EUR)	13.464.191,27
Anteilwert (EUR)	95,64
Umlaufende Anteile (STK)	140.773,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 3,00%, derzeit 2,50%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,50%, derzeit 1,50%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV).

Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV).

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichartig).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Transaktionskosten EUR **18.875,77**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Steyler Fair Invest - Balanced (I)

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **1,20 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Steyler Fair Invest - Balanced (R)

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **1,71 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Steyler Fair Invest - Balanced (I)

Wesentliche sonstige Erträge:

Consent Payment	EUR	10.295,98
-----------------	-----	-----------

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-336.034,14
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Externe Beraterkosten	EUR	-26.877,65
-----------------------	-----	------------

Steyler Fair Invest - Balanced (R)

Wesentliche sonstige Erträge:

Consent Payment	EUR	4.187,31
-----------------	-----	----------

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-204.827,45
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Externe Beraterkosten	EUR	-10.922,84
-----------------------	-----	------------

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Steyler Fair Invest - Balanced (I)

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -20.688,45 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

Steyler Fair Invest - Balanced (R)

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -8.413,64 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2024 betreffend das Geschäftsjahr 2024.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024 gezahlten Vergütungen beträgt 5,71 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 62 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 4,89 Mio. EUR auf feste und 0,82 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR)

	EUR	5,71
davon fix	EUR	4,89
davon variabel	EUR	0,82

Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer: **62**

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2024 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (in Mio. EUR)

	EUR	4,47
davon an Geschäftsführer	EUR	0,87
davon an sonstige Führungskräfte	EUR	2,75
davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion*	EUR	3,01
davon an übrige Risktaker	EUR	0,94

*Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2024 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR): **0,45**

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

Die im folgenden dargestellten Informationen sind vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach §7 KARBV nicht umfasst.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Steyler Fair Invest - Balanced

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900UKY2FO2CXUMM35

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 36,26% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu 96,96 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den nachfolgend näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Die Einhaltung der Anlagegrenze wurde über entsprechende Positiv- bzw. Negativlisten durch das Fonds- und Risikomanagement geprüft. Im Einzelnen wurden folgende ökologische bzw. soziale Merkmale beworben: Ziel des Fonds ist die Partizipation der Anleger an dem Wertzuwachs von Unternehmen, deren Geschäftsfelder und -praktiken ethischen und nachhaltigen Gesichtspunkten genügen. Um das Anlageziel zu erreichen, legt der Fonds mindestens 80 Prozent seines Vermögens in verzinslichen Wertpapieren in- und ausländischer Aussteller an. Die Auswahl der verzinslichen Wertpapiere wird dabei durch Umwelt-, Ethik und Sozialkriterien geprägt. Dabei können die tatsächlichen Kapitalbeteiligungsquoten von Ziel-Investmentfonds berücksichtigt werden. Unterstützt wird die Gesellschaft bei ihrer Ethik- und Nachhaltigkeitsanalyse durch die Steyler Ethik Bank, das Netzwerk der Steyler Missionare und Missionsschwestern, durch einen auf Nachhaltigkeitsanalyse spezialisierten Anbieters sowie durch den Ethik-Ausschuss und den Ethik-Anlagerat der Steyler Ethik Bank. Im Rahmen der Auswahl von Wertpapieren werden zwei Bewertungsansätze kombiniert, und zwar die Positivkriterien des Steyler Best Select Standard und Negativkriterien der Steyler Ausschlusskriterien. Der Steyler Best Select Standard basiert auf der Anwendung von Positivkriterien im Bereich des Sozial- und Umweltratings. Die Positivkriterien für Unternehmen enthalten rund 100 Indikatoren in den Bereichen: Umweltmanagement, Produkte und Dienstleistungen, Öko-Effizienz sowie Corporate Governance und Wirtschaftsethik. Die Positivkriterien für Staaten werden anhand von rund 150 Einzelkriterien in den Bereichen Natur und Umwelt, Klimawandel und Energie, Produktion und Konsum, politisches System, Sozialbedingungen und Menschenrechte bewertet. Durch die Steyler Ausschlusskriterien (Negativkriterien) werden Unternehmen mit kontroversen Geschäftsfeldern und kontroversen Geschäftspraktiken vom Anlageuniversum ausgeschlossen, ebenso Staaten mit kontroversen Sozial- und Umweltpraktiken wie autoritäre Regime, Todesstrafe, Verstoß gegen Arbeits- und Menschenrechte, Atomenergie (>10 Prozent und kein Ausstieg geplant) sowie mangelhafter Klimaschutz. Im Rahmen dieses Prozesses werden auch Unternehmen ausgeschlossen, die internationale Konventionen und Standards verletzen. Ausschlusskriterien für Unternehmen beinhalten danach gegenwärtig unter anderem Abtreibung, Alkohol, Tabak, Atomenergie / Kohleförderung, Embryonenforschung, Pornografie, Rüstungsgüter / Massenvernichtungswaffen, Verstoß gegen Arbeits- und Menschenrechte. Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Die EU-Taxonomie ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht. Der Fonds hält die Ausschlusskriterien des Paris-abgestimmten EU-Referenzwertes (Paris Aligned Benchmark (PAB)) gemäß der Richtlinie EU 2020/1818 Art. 12 Abs. 1 i.d.F.v. 3.12.2020) ein. Danach sind Unternehmen, die • an Aktivitäten im Zusammenhang mit umstrittenen Waffen oder • am Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt sind, die • gegen die Grundsätze der Initiative „Global Compact“ der Vereinten Nationen (UNGC) oder die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen verstoßen, die • 1 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Stein- und Braunkohle, • 10 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl, • 50 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen und Unternehmen, die • 50 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Stromerzeugung mit einer THG-Emissionsintensität von mehr als 100 g CO₂ e/kWh erzielen, ausgeschlossen. Der gemäß vorstehenden Grundsätzen durch das Portfoliomanagement gemeinsam mit der Steyler Ethik Bank, dem Netzwerk der Steyler Missionare und Missionsschwestern und einem auf Nachhaltigkeitsanalyse spezialisierten Anbieter aufgestellte und regelmäßig aktualisierte Katalog ethischer und nachhaltiger Unternehmen und Staaten bildet die Grundmenge der aktiven Wertpapierauswahl durch das Portfoliomanagement. Auf den nachhaltigen Anlageschwerpunkt wurden nur die Quoten von ETF- bzw. Zielfonds angerechnet, die als nachhaltig in oben beschriebenem Sinne gelten. Unter Berücksichtigung des vorstehenden Anlageschwerpunkts waren maximal 50 Prozent des Wertes des Sondervermögens in Aktien sowie in Aktien gleichwertigen Papieren in- und ausländischer Emittenten investiert. Für das Sondervermögen wurde kein Referenzwert benannt und es wurden keine Derivate genutzt, um die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen. Die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden im Berichtszeitraum voll erfüllt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Im Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden und die in den Besonderen Anlagebedingungen des Sondervermögens gewährleisteten Ausschlusskriterien wurden während des gesamten Berichtszeitraums eingehalten. Hierzu wurde zur Messung der Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale anhand der innerhalb des Berichtszeitraumes verfügbaren Daten und entsprechender Filter des ESG-Datenanbieters MSCI ESG Research LLC geprüft, ob die Emittenten der im Fondsvermögen gehaltenen Wertpapiere die 10 Prinzipien des UN Global Compact einhalten und den Anlagegrundsätzen entsprechen. Auch wurde auf Unternehmensebene die Einhaltung der 17 Social Development Goals (SDG) der Vereinten Nationen kontrolliert. Im Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Auch in vorangegangenen Berichtszeiträumen (s. Jahresberichte vom 31. Dezember 2023 und 2024) wurde laufend geprüft, ob die Ausschlusskriterien, welche in den Nachhaltigkeitsrichtlinien festgehalten werden, eingehalten wurden. Hierbei wurden sowohl die 10 Prinzipien des UN Global Compact, als auch Geschäftsfelder und -praktiken berücksichtigt. Die grundsätzliche Prüfung der Indikatoren erfolgte innerhalb der Gesellschaft. Eine Validierung durch eine externe Prüfungsgesellschaft wurde nicht durchgeführt. Im Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds tätigt Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten von mindestens 5 Prozent im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“).

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Zur Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen ökologischer oder sozialer nachhaltiger Anlageziele (auch bezogen auf die genannten SDGs und individuellen Anlagekriterien der Steyler Ethik Bank) durch die nachhaltigen Investitionen, wurde durch die Ratingagentur ISS ESG regelmäßig geprüft und über die Positivlisten der Steyler Ethik Bank wurden nur Unternehmen für das Investment zugelassen, die keine negativen Auswirkungen aufwiesen. Weiterhin wurden die durch den Nachhaltigkeitsdatenanbieter MSCI ESG Research LLC verfügbaren Daten zu den nachhaltigen Investitionen in Bezug auf die Nachhaltigkeitsfaktoren laufend überwacht und ausgewertet.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) handelt es sich um 18 verpflichtende Kennzahlen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung sowie 46 weiteren freiwilligen, vordefinierten Indikatoren, die nachteilige Auswirkungen des Finanzproduktes auf Umwelt und Gesellschaft abbilden sollen. Die verpflichtenden Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden sehr gut durch die Einhaltung internationaler Normen repräsentiert. So wurden Themen wie Biodiversität, Energieverbrauch, Wasserverschmutzung (Umwelt), Einhaltung und Förderung von Menschenrechten, Beachtung von Arbeitsnormen wie z.B. faire Bezahlung und gute Unternehmensführung durch Beachtung der UN Global Compact Regeln und eines Kontroversenscreenings eines externen ESG-Datenanbieters, die speziell auf die Themengebiete der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gerichtet sind, laufend geprüft. Weitergehende Arbeitsnormen stellt der Kriterienkatalog der Internationalen Arbeiterorganisation (ILO) zur Verfügung. Bei den Methoden zur Analyse von guter Unternehmensführung wurden häufig Werte (sogenannte „Scores“ bzw. „Flags“) aus mehreren Kriterien gebildet, wobei jeder Einzelwert keine schlechte Beurteilung aufweisen darf.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die nachhaltigen Investitionen waren zu jedem Zeitpunkt im Einklang mit den 10 Prinzipien des UN-Global Compact und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, die laufend über die Nachhaltigkeitsfaktoren Wasser, Abfall, Biodiversität, Soziales und Beschäftigung berücksichtigt wurden. Die nachhaltigen Investitionen waren ebenfalls im Einklang mit den Grundprinzipien und Rechten aus den acht Kernübereinkommen, die in der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit festgelegt sind. Die Einhaltung wurde laufend über entsprechende Positiv- bzw. Negativlisten durch das Fonds- und Risikomanagement überwacht.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) wurden durch eine entsprechende Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Dabei wurde überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf die PAI haben können. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, wurden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert sowohl auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, allgemeinen Screeningkriterien sowie einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) als auch weiteren Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) von Normverletzungen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2025 - 31.12.2025

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde. Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums. In die Berechnung der Investitionen fließen Käufe sowie Verkäufe ein. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
BUNDANL.V.24/34 (DE000BU2Z023)	Bonds/Staat	4,24%	Europ. Währungsunion
BUNDANL.V.25/35 (DE000BU2Z049)	Bonds/Staat	3,78%	Europ. Währungsunion
EU 23/38 MTN (EU000A3K4D74)	Bonds/Supranational	2,54%	Europ. Währungsunion
ASML HOLDING EO -,09 (NL0010273215)	Technologie	2,09%	Niederlande
LAND NRW SCHATZ13R1250 (DE000NRW2152)	Bonds/Lokalbehörden	2,06%	Europ. Währungsunion
VISA INC. CL. A DL -,0001 (US92826C8394)	Industrie	1,95%	USA
ABO ENERGY IHS 24/29 (DE000A3829F5)	Bonds/Energie	1,83%	Europ. Währungsunion
ALLIANZ SE SUB.21/UNBEFR. (DE000A3E5TR0)	Bonds/Versicherungen	1,81%	Europ. Währungsunion
PORR 24/UND. FLR (AT0000A39724)	Bonds/Grundindustrie	1,64%	Europ. Währungsunion
TENNET NETH. 20/32 MTN (XS2262065159)	Bonds/Versorger	1,58%	Europ. Währungsunion
CARL ZEISS MEDITEC AG (DE0005313704)	Gesundheit / Pharma	1,55%	Bundesrepublik Deutschland
BIONTECH SE SPON. ADRS 1 (US09075V1026)	Technologie	1,54%	USA
INTERCONTINENTAL EXCH.INC (US45866F1049)	Finanzdienstleister	1,44%	USA
PROCREDIT HLDG AG NA EO 5 (DE0006223407)	Banken	1,43%	Bundesrepublik Deutschland
PROCRED. HOL 2024/2034 (DE000A383C84)	Bonds/Finanzdienstleistungen	1,36%	Europ. Währungsunion

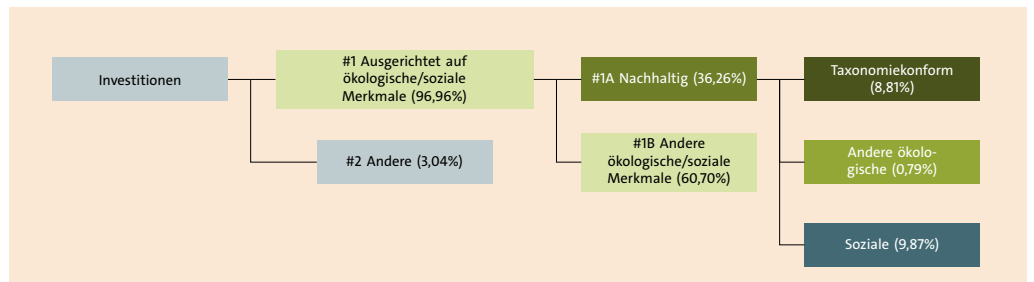


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● *Wie sah die Vermögensallokation aus?*

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu 96,96 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den oben näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Welche anderen Investitionen getätigt wurden klärt die Frage „Welche Investitionen fallen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“. Da die nachhaltigen Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Anteilen nach „Taxonomiekonform“, „Andere ökologische“ und „Soziales“ nicht trennscharf möglich. Es kann beim Ausweis der getätigten nachhaltigen Investitionen daher zu Überschneidungen kommen. Weiterhin ist zu beachten, dass für den unter #1 ausgewiesenen prozentualen Anteil die investierten Unternehmen als Ganzes hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit bewertet wurden und entsprechend die Gesamtinvestition des Fonds in das jeweilige Unternehmen angerechnet wird. Aufgrund der Anforderungen der Taxonomieverordnung sind unter „Taxonomiekonform“, „Andere ökologische“ und „Soziale“ jedoch nur die entsprechenden Umsatzanteile der jeweiligen Geschäftstätigkeiten der Unternehmen subsummiert. Insofern sind hier zum Teil auch deutliche Summenabweichungen zwangsläufig bzw. möglich.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

Investitionen wurden in den folgenden Wirtschaftssektoren getätigt:

Sektor	Anteil
Bonds/Staat	12,25%
Bonds/Supranational	6,75%
Technologie	6,40%
Industrie	5,56%
Bankkonten	5,51%
Bonds/Versorger	5,39%
Bonds/Versicherungen	5,17%
Gesundheit / Pharma	5,02%
Finanzdienstleister	4,39%
Konsumgüter und Dienstleistungen	4,06%
Bonds/Immobilien	3,80%
Bonds/Finanzdienstleistungen	3,59%
Immobilien	3,53%
Bonds/Banken	3,04%
Bonds/Lokalbehörden	2,42%
Bonds/Transportwesen	2,28%
Bonds/Grundindustrie	1,96%
Bonds/Energie	1,83%
Bonds/Gedechte Anleihen	1,53%
Bonds/Service	1,49%
Banken	1,43%
Privater Konsum und Haushalt	1,28%
Energie	1,24%
Bonds/Technologie & Elektronik	1,23%
Nahrungsmittel und Tabak	1,18%
Versorger	0,90%
Bonds/Verbrauchergüter	0,88%
Bonds/Staatlich garantiert	0,86%
Versicherungen	0,83%
Bau und Materialien	0,74%
Bonds/Behörde	0,63%
Bonds/Handel	0,53%
Bonds/Gesundheitswesen	0,43%
Bonds/Anlagegüter	0,41%
Bonds/Medien	0,39%
Bonds/Ausländischer Staat	0,16%
Chemie	0,12%
Optionen auf Wertpapiere	-0,06%



Inwiefern waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Im Berichtszeitraum wurde nicht in EU-taxoniekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert. Die ausgewiesenen Quoten beinhalten ausschließlich von den Emittenten berichteten Daten. Die Daten wurden von den entsprechenden Unternehmen veröffentlicht und nicht durch einen unabhängigen Dritten geprüft. Die Taxonomie-Kennzahlen zu CapEx, OpEx und Umsatzerlöse können den folgenden Grafiken entnommen werden.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

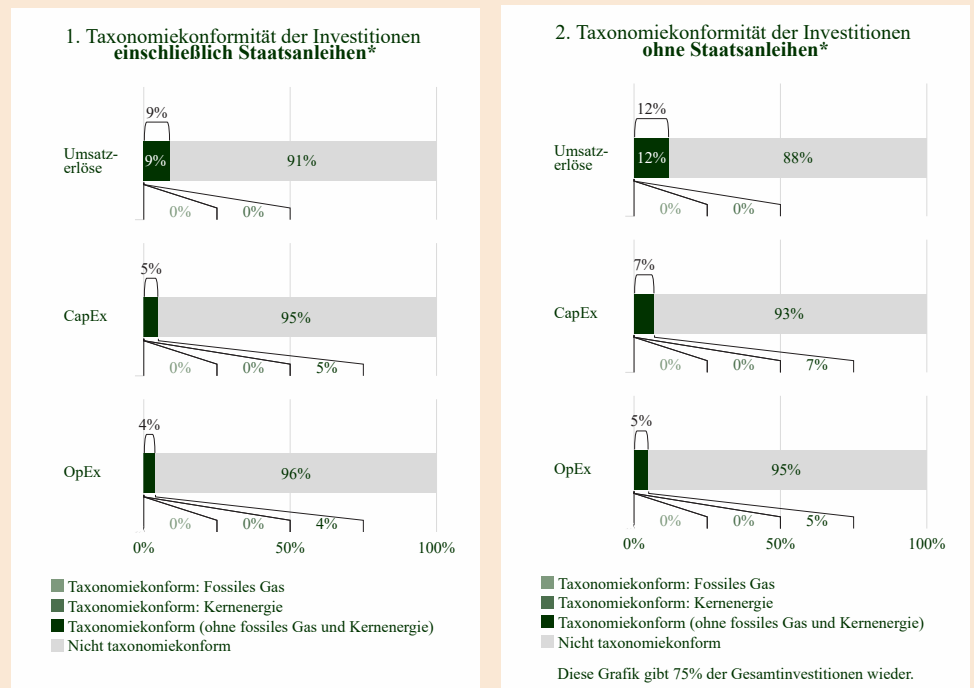
Ja:

In fossiles Gas In Kernenergie

Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Im Berichtszeitraum lagen dem Fondsmanager nicht genügend zuverlässige, aktuelle und überprüfbare Daten vor, um den Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind vollumfänglich gem. Offenlegungsverordnung zu bewerten.

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	1,16%
Übergangstätigkeiten	0,09%

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Referenzperiode	Anteil
01.01.2025-31.12.2025	8,81%
01.01.2024-31.12.2024	7,88%
01.01.2023-31.12.2023	7,00%



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen.**



● **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren, betrug im Berichtszeitraum 0,79%. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betrug im Berichtszeitraum 36,26%. Dabei ist die Festlegung von spezifischen Anteilen der nachhaltigen Investitionen an „nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel“ nicht trennscharf von anderen Zielen möglich.



● **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Obwohl der Fonds keine sozialen Ziele anstrebte, tätigte er 9,87% soziale Investitionen.



● **Welche Investitionen fallen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter “Andere Investitionen“ fielen Investitionen, für die nicht ausreichend Daten zur Bewertung vorliegen sowie Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Es ist nicht ausgeschlossen, dass hier auch Investitionen getätigt wurden, die zum Investitionszeitpunkt negative ESG-Merkmale aufwiesen, aber erwarten ließen, dass innerhalb eines definierten Zeitraums ab Investitionszeitpunkt die Anlageziele des Fonds erfüllt würden. Durch die Ausschlusskriterien wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz erreicht.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Monega gestaltet ihre Investmentprozesse nach dem unter www.monega.de/nachhaltigkeit dargelegten Verständnis von verantwortlichem Investieren. Insoweit kombiniert Monega die klassische Finanzanalyse mit der Nachhaltigkeitsanalyse. Letztgenannte umfasst ebenfalls sämtliche der Monega Fonds und überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf oben genannte Nachhaltigkeitsfaktoren haben können, unabhängig davon, ob diese als nachhaltig ausgewiesen und vertrieben werden. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, werden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, welche in ihren Auswertungen sowohl die Ergebnisse einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) anzeigt, als auch weitere Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) beinhaltet. Das Portfoliomanagement kann auf diese Analyseergebnisse zugreifen und die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen der wirtschaftlichen Tätigkeiten von Unternehmens- und Staatsemitenten einsehen.

Köln, den 20.04.2026

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Steyler Fair Invest - Balanced – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 20. April 2026

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Schobel
Wirtschaftsprüfer

gez. Möllenkamp
Wirtschaftsprüfer

■ Zusätzliche Informationen für Anleger in der Republik Österreich

Hinweis: Die nachfolgenden Informationen sind Sonstige Informationen, die nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst sind.

Der Vertrieb der Anteile der Investmentfonds

Steyler Fair Invest – Balanced (I)
(ISIN DE000A111ZJ3)

Steyler Fair Invest – Balanced (R)
(ISIN DE000A111ZH7)

in der Republik Österreich ist gemäß der gültigen Fassung des Investmentfondsgesetzes 2011 (InvFG 2011) der Finanzmarktaufsicht (FMA) in Wien angezeigt worden.

Kontakt und Informationsstelle

Kontakt- und Informationsstelle in der Republik Österreich ist gemäß den Bestimmungen von Artikel 92 (1) b) - f) der EU-Richtlinie 2009/65 (angepasst durch Artikel 1 der EU-Richtlinie 2019/1160) die

Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH
Stolkgasse 25-45
D-50667 Köln

Bei der Kontakt- und Informationsstelle sind alle erforderlichen Informationen für die Anleger kostenlos erhältlich, wie z.B.

- die Vertragsbedingungen (= Fondsbestimmungen)
- der Verkaufsprospekt
- das Basisinformationsblatt
- die Jahres- und Halbjahresberichte
- die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

Sämtliche vorgenannten Unterlagen sowie die börsentäglich aktualisierten Ausgabe- und Rücknahmepreise sind auf der Internetseite der Gesellschaft (www.monega.de) abrufbar.

Transferstelle

Hinsichtlich der Tätigkeiten gemäß Artikel 92 (1) a) der EU-Richtlinie 2009/65 (angepasst durch Artikel 1 der EU-Richtlinie 2019/1160) gilt Folgendes:

Die Anteile können bei der Verwahrstelle oder durch Vermittlung Dritter erworben werden. Rücknahmeorders können bei der Verwahrstelle aufgegeben werden. Anteile an dem Sondervermögen können in Depots bei Kreditinstituten oder Fondsplattformen erworben werden, wo die Verwahrung und Verwaltung der Anteile vorgenommen wird. Einzelheiten werden jeweils über die depotführende Stelle geregelt. Wesentliche Änderungen der Fondsbestimmungen sowie weitere Informationen zu den Anlegerrechten werden von der Gesellschaft anlassbezogen per dauerhaftem Datenträger, unter Einbeziehung der depotführenden Stellen, unmittelbar an die Anleger versandt.

Bestellung des steuerlichen Vertreters

Als steuerlicher Vertreter im Sinne des § 186 Abs. 2 Z.2 InvFG wird die folgende Kanzlei bestellt:

Dr. Helmut Moritz LL.M., Steuerberater
A-1010 Wien, Schottenbastei 6/8

